Protokoll der Online-Mitgliederversammlung der Sektion DOG-Uveitis am 30.09.2021 von 15:00 bis 16:30 Uhr

Tagesordnung:

- Begrüßung und Berichterstattung über den aktuellen Stand der Sektion Uveitis (Pleyer, Deuter)
- 2. Leitlinie Virale anteriore Uveitis (Heinz)
- 3. Antrag auf Förderung für eine S3-Leitlinie "Nicht-infektiöse anteriore Uveitis" (Pleyer, Finger)
- 4. TOFU-Register (Heinz, Finger)
- 5. Uveitis-Qualifikationskurs (Pleyer, Heiligenhaus, Deuter)
- 6. Laborbogen und Anamnesebogen der Sektion (Grajewski, Djalali Talab)
- 7. DOG-Symposium und von-Szily-Lecture 2021 und 2022 (Pleyer)
- 8. Forschungsförderung 2021 (Deuter)
- 9. Verschiedenes
- Begrüßung und Berichterstattung über den aktuellen Stand der Sektion Uveitis
 Herr Prof. Pleyer und Herr Prof. Deuter begrüßen die Anwesenden zur OnlineMitgliederversammlung. Der Sektion gehören aktuell 110 Mitglieder an. Die
 Wahlen der Sprecher und des Schriftführers werden (satzungskonform) auf die
 nächste Mitgliederversammlung im März, welche während der AAD wieder in
 Präsenz stattfinden wird, verschoben.

2. Leitlinie Virale anteriore Uveitis

Herr Prof. Heinz berichtet, dass die Kernaussagen der LL fertig sind. Eine längere Version soll in Kürze den zuständigen Gremien vorgelegt werden.

Herr Prof. Bertram wünscht sich, dass alle Uveitis-LL auf lange Sicht auf AWMF-Niveau erstellt werden. Als nächstes wäre hier die Aktualisierung der LL zur anterioren Uveitis an der Reihe. 3. Antrag auf Förderung für eine S3-Leitlinie "Nicht-infektiöse anteriore Uveitis" Herr Prof. Pleyer berichtet, dass der Antrag leider nicht durchgegangen ist, da für eine S3-LL zu wenige evidenzbasierte Studien existieren.

4. TOFU-Register

Laut Herrn Prof. Finger wurden bislang ca. 330 Patienten in das Register eingeschlossen, davon ca. 70% in Münster und Bonn. Die Rekrutierung verläuft aktuell leider enttäuschend. Es wird betont, dass dadurch ein Leuchtturmprojekt in Frage gestellt wird, da TOFU derzeit das weltweit einzige prospektive Register für Uveitis ist. Herr Prof. Deuter und Herr Prof. Pleyer sehen u.a. auch die Infrastrukturen in den großen Kliniken als Problem an, wobei sie dies explizit nicht als Entschuldigung für die schlechte Rekrutierung verstanden wissen wollen.

5. Uveitis-Qualifikationskurs

Ende Oktober findet der zweite Uveitis-Qualifikationskurs im Scandic-Hotel in Berlin statt. Wegen Corona musste der Kurs mehrfach verschoben werden, kann jetzt aber hoffentlich unter 3G-Auflagen in Präsenz stattfinden. Bislang sind ca. 40 Teilnehmer angemeldet, es sind aber noch Plätze frei. Der Kurs soll auf dem ersten Kurs aufbauen und durch einen Schwerpunkt auf Kasuistiken (TED-System verfügbar) daher auch für Einsteiger geeignet sein.

6. Laborbogen und Anamnesebogen der Sektion

Herr Prof. Grajewski stellt den Entwurf des Diagnosebogens, welcher kurz zuvor auch an einige Mitglieder verschickt worden war, vor. Der Bogen basiert auf der Uveitis-Klassifikation nach SUN sowie den aktuellen Leitlinien von DOG/BVA. Der Diagnosebogen soll nun im kleinen Kreis überarbeitet und dann an alle Mitglieder zirkuliert werden.

Der Anamnesebogen befindet sich noch in der finalen Überarbeitung.

7. DOG-Symposium und von-Szily-Lecture 2021 und 2022

Die diesjährige von-Szily-Lecture wird Prof. Chee aus Singapur halten. Der Termin des DOG-Symposiums der Sektion am Sonntag Vormittag erscheint günstig für eine hohe Teilnehmerzahl.

Bis Ende Oktober müssen bereits die Symposiumsvorschläge für die DOG-Jahrestagung 2022 eingereicht werden. Die Mitglieder der Sektion sollen, wie jedes Jahr, per Rundmail um die Nennung von Vorschlägen für das Symposium der Sektion inkl. Von-Szily-Lecture gebeten werden (um Doppelnennungen zu vermeiden, soll eine Liste der bisherigen Preisträger beigefügt werden). In der zweiten Oktoberhälfte sollen die Mitglieder dann über die eingegangenen Vorschläge abstimmen.

8. Forschungsförderung 2021

Laut Herrn Prof. Deuter sollen auch dieses Jahr die verbleibenden Gelder, welche die Sektion jährlich von der DOG zur Verfügung bekommt, als Forschungsförderung ausgeschrieben werden. Die Mitglieder sollen im November, nachdem die Themenfindung für das Symposium (siehe Punkt 7) abgeschlossen ist, per Rundmail um Anträge gebeten werden.

9. Verschiedenes

Frau Prof. Stübiger berichtet, dass die Open Access Zeitschrift "Journal of Clinical Medicine" (IF 4,214) eine Sonderausgabe zur Diagnostik und Therapie bei Uveitis mit ihr als Guest Editor plant und daher zur Einreichung von Manuskripten aufruft. Deadline ist der 15.01.2022. Bitte kurze Mitteilung an Frau Prof. Stübiger, wer ein Manuskript einreichen möchte.

Gezeichnet

Prof. Dr. med. Christoph Deuter Schriftführer

Teilnehmer:

Becker (Zürich)

Bertram (Aachen)

Deuter (Tübingen)

Doycheva (Tübingen)

Finger (Bonn)

Grajewski (Köln)

Heinz (Münster)

Kaskel-Paul (Lüdenscheid)

Kasper (Münster)

Kojetinsky (Augsburg)

Neß (Freiburg)

Nölle (Kiel)

Pleyer (Berlin)

Roth (Düsseldorf)

Sauer (Hattersheim)

Schell (Münster)

Stübiger (Hamburg)

Schwabe (Würzburg)

Wintergerst (Bonn)

Entschuldigt:

El-Shabrawi (Klagenfurt)

Heiligenhaus (Münster)

Hoeft (Bonn)